

# Wissensdurst gestillt und Feuer gelöscht

**BEGABUNGEN** Schüler gingen am „Tag des Wissens“ ihren schlummernden Talenten auf den Grund

Gut 400 Gäste kamen zum dritten „Tag des Wissens“ am neuen Gymnasium Wilhelmshaven. Für die Kinder der Klassen 3 bis 7 gab es viel zu entdecken.

VON STEPHAN GIESERS

**WILHELMSHAVEN** – Papierflieger schweben durch die Luft, Tausendfüßler krabbeln über kleine Hände und auf dem Schulhof lodern Flammen. Wenn sich Kinder auf die Suche nach ihren Talenten begeben, geht es zuweilen hoch her.

Am „Tag des Wissens“ im Neuen Gymnasium Wilhelmshaven (NGW) hatten Schüler der Klassen 3 bis 7 reichlich Gelegenheit dazu. Dafür zogen erneut viele Bildungs- und Forschungseinrichtungen an einem Strang. Naturwissenschaften, gestaltende Kunst, Informatik, Sport, Sprachen und Musik – an insgesamt 19 Stationen gab es für die Kinder reichlich auszuprobieren und zu entdecken.

„Die Schule war proppenvoll mit neugierigen Kindern, die gemeinsam mit ihren Eltern und Großeltern Wissen erleben wollten“, freut sich Wiebke Endres, Lehrerin am NGW und Sprecherin des Kooperationsverbund Begabungen und Talente fördern (KOV). Das NGW und der Verbund hatten den Tag erneut gemeinsam veranstaltet – und das bereits zum dritten Mal. Gut 400 Gäste nahmen in diesem Jahr an der Veranstaltung teil.

Wiebke Endres ist überzeugt: In jedem Kind schlummern Talente. Und bei so manchem Schüler dürften diese am „Tag des Wissens“ geweckt worden sein. Neugierig stürmten sie unter anderem den Stand des Senckenberg-Instituts, um mit den Wissenschaftlern den Geheimnissen des Meeres wortwörtlich auf den Grund zu gehen. An der Station des Wattenmeer-Besucherzentrums ging es dann um den Schutz der Meere, den Klimawandel und vor allem um das Thema Plastikmüll. Um Stadtgeschichte ging es in einem Quiz



Am dritten „Tag des Wissens“ im Neuen Gymnasium Wilhelmshaven (NGW) gab es wieder so einiges zu entdecken: Armin Feldmann vom außerschulischen Lernort „Bildung für Technik und Natur“ konstruierte Objekte mittels CAD-Technik mit den Kindern (Foto oben). NGW-Schüler Philipp präsentier-

ten den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE

den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE

den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE



den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE

den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE

den Tausendfüßler seiner Schule (Foto links) und mit der Freiwilligen Feuerwehr Fedderwarden löschten die Kinder ein Feuer (rechts). WZ-FOTOS: LÜBBE

## Kurz notiert

### Selbsthilfe nach Übergriff

Opfer von sexuellen Übergriffen und Missbrauch tragen ihr Leben lang an dieser Erfahrung. In einer Selbsthilfegruppe tauschen sich Betroffene darüber aus, wie es gelingt, dennoch ein gutes Leben zu führen. Das nächste Treffen ist am Donnerstag, 26. April, um 11.30 Uhr in der Selbsthilfekontaktstelle, Kieler Straße 65. Weitere Informationen über die Selbsthilfekontaktstelle unter Tel. 7 71 93 29.

### Umwelt-Reinigungstag

Die Wanderfreunde Wilhelmshaven-Friesland haben am Sonnabend, 21. April, ihren Umweltreinigungstag auf dem Ehrenfriedhof bei dem Brombergdenkmal. Treffpunkt ist mit eigenem Werkzeug um 10 Uhr am Eingang zum Ehrenfriedhof.

### Sieger ist Andreas Heirich

Der diesjährige Dähne-Pokalsieger und Vereinsmeister des Wilhelmshavener SC von 1887 heißt Andreas Heirich. Der Name wurde vom Verein falsch übertragen und war daher in der Berichterstattung nicht korrekt. Der Unterbezirk Wilhelmshaven-Friesland ermittelte bei dem offenen Schnellschachturnier seinen regionalen Pokalsieger.

## Erlebnisfahrt zu Seehundbänken

**WILHELMSHAVEN/MEH** – Das Wattenmeer-Besucherzentrum am Südstrand bietet am Sonnabend, 21. April, von 11 bis 12.30 Uhr eine Nationalpark-Erlebnisfahrt zu den Seehundbänken an. Weitere Termine für die Tour mit der „Harle Kurier“ sind am Dienstag, 24. April, 13 bis 14.30 Uhr und am Mittwoch, 25. April, von 15 bis 16.30 Uhr. Bei diesen Fahrten lernen die Gäste Seehunde, Fische und andere Bewohner des Weltnaturerbes Wattenmeer kennen. Sie fahren zu den Ruheplätzen der Seehunde und können die Tiere vom Schiff aus beobachten. Während der Fahrten wird ein Schleppnetz zu Wasser gelassen. In kleinen Aquarien können die Tiere des Wattenmeeres betrachtet werden, bevor sie wieder freigelassen werden. Anmeldung zur Tour unter Tel. 91 07 33.